Jos Muckey 359 Market St

Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) Gedruckt und herausgegeben von Keck, Guth und Helfrich, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 1. Mittwoch, den 21sten März, 1860. Jahrgang 34.

Court-Proklamation.

emal der achtbare J. K. Findlay, Präsident Richter in rschiedenen Courten von Common Pleas vom dritten Gerichtsbezirke aus den Caunties Northampton und Lecha, im Staat hylvanien, in Kraft seines Amts President-Richter der Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängnißerledigung in besagten Caunties, und Joshua Stähler und W. Eigueiro Gehülfs-Richter der Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung für die Richtung von und andern Verbrechern in erzogtem Lecha Caunty, ihren Befehl mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Oyer und Terminer und vierteljährlicher Sitzung und Common Pleas anberaumen, gehalten werden soll in der Stadt Allentaun für das Caunty auf den

Ersten Montag im Monat April,

welches der Tag des besagten Monats ist, und welche zwei n dauern wird:

So wird hiermit Nachricht gegeben,

Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten Caunty sha, daß sie dann und daselbst sich in eigner Person mit ihren Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben en Pflichten vor erwähnter Court abzuwarten.

Desgleichen werden auch alle diejenigen,

gegen Gefangene in dem Gefängniß des Caunty Lecha, als oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtiget, daß sie sich und daselbst einzufinden haben um dieselben zu prosequiren, wie n recht dünken mag.

eben unter meiner Hand, in der Stadt Allentaun, diesen 14. ag März im Jahre unsers Herrn 1860.

Charles B. Hains, Scheriff.

GOTT erhalte die Republik!

ntaun, März 14. 1860. nahd

Oeffentliche Vendu.

nstags den 24sten März, nächstens, Uhr Nachmittags, sollen auf dem Platze des zeichneten, an der Silber-Springe, nahe bei taun, folgende Gegenstände öffentlich verkauft werden:

prächtige Milchkühe im Profit, ein Spazier-, ein Bauernwagen, ein Steinwagen so wie neu, eine Patent Seidermühle, 6 Gäuls-, 6 Betten, ein großer und ein kleiner Koch- 3 Eisenkeßel, eine gute Strohbank, ein Boot Fischgarn, Grundbirnen beim Buschel, 150 on Seideressig, 120 Stück Kraut, 100 Stück gliche Rebstöcke 3 bis 6 Jahre alt, für deren pothum gärrantirt wird, eine silberne Taschen- eine vorzügliche Büchse neu, 3 Eiscream- er nebst Ständer, Milch- und Essig-Krüge, und andere Flaschen, eine große Baumleiter, ine andere Leiter, Heu- und Mistgabeln, Pi- Debeisen, Fässer, Ständer, 2 Schießblöcke, ein r wachsamer Hofhund, welcher nicht geboten kann, 4 Paar schöne Pfauen, nebst allerlei nständze zu umständlich zu melden. ie Bedingungen und Aufwartung am Tage Verkaufs von

William Merkle.

ärz 7. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 31sten März, 0 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterschriebenen in Nord-Whitehall Taunschip, Lecha ty, folgende Artikel, auf öffentlicher Vendu uft werden, nämlich:

Pferde, 5 großtragende Rinder, 7 Schaafe, mit Lämmer, 2 Schweine, eine Sä-Drill, Hady, eine Mäh-Maschine und Reaper, ein äuls Wagen, eine Carry-All, eine Sett leichferdegeschirr, eine schwere Sett Pferdegeschirr, olzschlitten so gut als neu, ein Jagdschlit- Dreschmaschine und Pferdegewalt, ein Pflug, eurechen, eine Egge, so gut als neu, 2 Oefen Rohr, Tische, Cärpets, Schmalz, und sonst vele Artikel zu umständlich zu melden. chs Monaten Credit, und Aufwartung durch

George Knecht.

ärz 14. nq3m

Assignie Nachricht.

intemal William Roth, und seine Frau rianna, von Süd-Whitehall Taunschip, Caunty, vermittelst einer freiwilligen Ueberbung, datirt den 7ten März, 1860, all ihr thum, sowohl liegendes und persönliches als schtes, zum Nutzen ihrer Creditoren an den zeichneten übertragen haben — so wird hier- Nachricht gegeben, daß alle Diejenigen welche an besagten Roth schuldig sind, innerhalb 6 en anzurufen und abzubezahlen haben.— sind Diejenigen die noch rechtmäßige Ansprü- n gedachten Roth haben, ersucht solche inner- dem nämlichen Zeitraum einzuhändigen an

Charles Colver, Assignie.

ärz 14. 1860 nq4m

Ein herrlicher Stock

Wand-Papier.

ie Unterzeichneten haben soeben den größten, sten und besten Stock Wandpapier, für rlours, Gänge, Stuben und Küchen ten, der noch je in Allentaun war. Dies ist Uebertriebenheit oder Prahlerei, sondern die Wahrheit, wovon sich ein jeder selbst überzeugen kann, wenn er anruft. — Das Publikum auch benachrichtiget, daß sie eine Einrichtung ffen haben, wonach sie immer die neuesten es erhalten, und ihr Papier gerade an Philadelphia und Neuyork Preißen verkaufen können— wodurch sie nun in den Stand gesetzt sind, beind wohlfeiler zu verkaufen, als dies sonstwo eht. Wer daher Bargains machen will, der unverzüglich an, denn sie sind im Stande alle rechende vollkommen zu befriedigen.

Keck, Guth und Helfrich.

Lehrer Institut.

as dritte jährliche Institut der Lehrer von Caunty wird gehalten werden in Allentaun, gend am Mittwoch Abend, März 28, 1860. Beiwohnung aller Lehrer wird erwartet lle Freunde der Erziehung sind herzlich dazu laden.

H. H. Schwartz,
Caunty-Superintendent.

lentaun, März 7, 1860. nqb3

ollikoffers-Gebetbuch,

n erhalten und billig zu verkaufen bei

Keck, Guth und Helfrich.

Port-Monais.

n herrliches Assortiment Portmonais und tbücher, soeben erhalten und an herabgesetzreisen zu verkaufen bei

Keck, Guth u. Helfrich.

Der Philadelphia Baargeld

Droguen-, Oelen- und Glas-Stohr,

Südwestliche Ecke der 4ten und Callowhill Straßen, Philadelphia.

☞ Droguisten, Kaufleute, Bauern und das Publikum überhaupt. Ich werde dem Frühjahrs-Handel von 1860 im Großen und Kleinen verkaufen, einen schweren Vorrath von Droguen, Medizinen und Chemikalien, 2c., 2c.

20,000 Kisten Fensterglas, assortirter Größen und Qualitäten.
10,000 Pfund Kitt, weiß, schwarz, roth, u. s. w., in Klumpen oder in Blasen.
20,000 Gallonen Leinöl, Terpentingeist, Camphin, Alcohol, 2c.
20 Tonnen reines Weißblei, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.
30 Tonnen Perlschnee-Weißblei, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.
40 Tonnen Neu York Weißblei, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.
35 Tonnen reiner Französischer Weißzink, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.
40 Tonnen Amerikanischer Schnee-Weißzink, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.
20 Tonnen Lecha Amerikanischer Zink, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.
25 Tonnen Zink-Anstrich von verschiedenen Farben, in Bärrels, Halbbärrels, 100, 50, 25 und 12½ Pfund Fäßern.
30 Tonnen Mineral-Anstrich von verschiedenen Farben, trocken oder in Oel gemahlen.
10,000 Pfund reine Französische Grün, Chromgrün, Gelb, Blau, Schwarz und andere Farben, trocken oder in Oel.
1,000 Pfund Smalt's assortirte Blau, Schwarz, Roth, Grün und andere Farben.
100 Packete Geldblatt, Glaser-Diamanten, Glaser-Kitt, Hackmesser, 2c.
20,000 Gallonen Gekochtes Oel, Firniße, Japanischer Lack, Zinktrockner, 2c.
Farbe-, Firniß- und Calsomin-Bürsten, nebst einem vollständigen Assortement von der ersten Classe Waaren, die in das Droguen- und Farbe-Geschäft einschlägen.

Ebenfalls

2,000 Bärrels Roman Cement.
3,000 „ Rosendale und Hodraulic Cement.
1,000 „ Calcinirter, Lands, Zahnarzts-Fußgyps, u. s. w.

☞ Welches alles ich im Großen und Kleinen um 10 bis 20 Prozent wohlfeiler verkaufen werde als alle andere Etablissemente.

Henry O. Banks, Eigenthümer

Von dem Philadelphia Baargeld Droguen-, Farben- und Glas-Stohr, Süd-westliche Ecke der Sterten und Callowhill Straßen, Philadelphia.

März 14. nq3M

Oeffentliche Vendu.

Auf Freitags den 23sten und Freitags den 30sten März,

nächstens, an beiden Tagen um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterzeichneten, in Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Ein Pferd, 2 Milchkühe, wovon eine großtragend ist, 2 Schweine, ein 1-gäuls Bauern-Wagen, 1 Spazier Wagen, Sulky, Jagd- und Holzschlitten, Heuleitern und Schemel, Windmühle und Strohbank, ein Fünfter-Geschirr, ein gutes einspänniges neues leichtes Pferdegeschirr, zwei Hinter-Geschirre, Pflug und Egge, Sperr- und Kühketten, 1300 Riegel, ein Stall an der Heidelberger Kirche, Heu- und Mistgabeln, Grubhacken, Schippen, eine Lot Fenepfosten und Board, 5 Betten mit Bettladen, Tische, Stühle, Bureau, Drahr, Schränke, 3 Holzöfen mit Rohr, een Kochofen, 2 Holzkisten, Hausuhr, Cärpets, 2 Gewehre, eine Mehl- und andere Kisten, 2 Eisenkeßel, Fäßer, mit Essig Stänner, kupferner Kessel, Eisenhäfen, so wie noch eine große Verschiedenheit von Bauern-, Haus- und Küchen-Geräthschaften zu umständlich alles zu melden.

Ebenfalls. — Zur nämlichen Zeit und am nämlichen Ort,

2 Acker und 11 Ruthen kastanien Holzland, gelegen in Lynn Taunschip, Lecha Caunty, stoßend an Länder von Caspar Handwerk, John Kistler und andere. Es ist dies prächtiges Holzland, und wer es zu besehen wünscht, der beliebe bei Caspar Handwerk anzurufen, der nahe dabei wohnt, und von welchem das Nähere zu erfahren ist.

Credit und Aufwartung von

John Smith.

Februar 29. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 24. März nächstens,

um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterschriebenen in Zionsville, Lecha Caunty, folgende persönliche Güter öffentlich verkauft werden, nämlich:

Ein prächtiges Familienpferd, eine vorzügliche junge Mähre, 1 Kuh, ein junger Bull, 2 zweigäuls Wägen, 1 Carryall, Boddy, Heuleitern und Schemel, 2 Pflüge, Egge, 1 Cultivator, Heu und Stroh, Pferdegeschirr von jeder Art, Windmühle, Riegel und Pfosten, Eichenboard, eine Drumsäge, ein Schreib-Deck, 1 Parlor Ofen, 1 Kochofen mit Rohr und sonst noch vielerlei Bauerngeräthe zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

William Hittel, sen.,

Februar 29. 1860. nqbB

Oeffentliche Vendu.

Auf Samstags den 24sten März nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, soll am Gasthause von John B. Keck, in Süd-Whitehall Taunschip, öffentlich verkauft werden, nämlich:

Eine große Fahne, eine große Trommel und eine kleine Trommel.

Es ist erwartet daß alle die Glieder der alten Compagnie, nämlich der „Whitehall Artillery," so wie auch der Schatzmeister der ersagten Compagnie gegenwärtig sein werden.

Die Bedingungen und Aufwartung am Tage der Vendu von

Uriah L. Hartzel,
Benjamin Hiskey,
Benjamin Woodring, } Committee.

März 7. nq3m

Ein Neuer Stohr,

In Unionville, Lecha Caunty.

Edward B. Neff

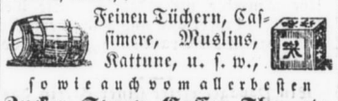
Macht den Bürgern von Nord-Whitehall und dem Publikum überhaupt achtungsvoll die Anzeige, daß er

Einen Neuen Stohr,

in Unionville, Lecha Caunty, eröffnet hat, und jetzt bereit ist allen seinen Freunden und Gönnern, mit jeden Artikeln zu versehen, welche in einem Landstohr gesucht werden. Und da er soeben von Philadelphia zurück kam, so möchte er besonders die Aufmerksamkeit des Publikums auf seinen großen und ausgedehnten neu-eingekauften Stock von

Trocken- und Hart-Waaren, so wie Grozerien lenken.

Sein Stock besteht zum Theil aus folgenden Waaren, nämlich:



Feinen Tüchern, Cassimere, Muslins, Kattune, u. s. w.,

sowie auch vom allerbesten

Zucker, Syrup, Caffee, Thee, etc.

und überhaupt aus allen Artikel für die man gewöhnlich in einem Trockenwaaren- und Grozerien-Stohr nachfrägt.

Seine Artikel werden schwerlich in Bezug auf Güte, Schönheit und Reinheit in dieser Gegend übertroffen, und werden zu den allerniedrigsten Preißen verkauft. Kommt daher, sehet und überzeugt Euch selbst—denn das Sehen kostet nichts—und ihr werdet es zu Eurem Vortheil finden hier anzurufen und unsern Stock zu untersuchen, ehe ihr sonstwo kaufet, denn unser Motto ist:

"Quick Sales and small Profits."

Dankbar für bisher genoßene liberale Kundschaft, wird er sich stets ernsthaft bestreben, durch billige Preißen und gute Waaren, seine Kundschaft auch fernerhin zu erhalten und zu vermehren.

☞ Alle Arten Landesprodukten werden im Austausch für Waaren angenommen, und dafür stets der höchste Marktpreis bezahlt.

Edward B. Neff.

Januar 29, 1860. nqbv

BRIGGS & HELFRICH,

COMMISSION DEALERS IN ALL KINDS OF

COUNTRY PRODUCE,

Such as; Pork, Beef, Mutton, Smoked Meats, Poultry, Game, Eggs, Butter, Lard, Cheese, Flour, Grain, Fruit, &c.

Also, IN LIVE STOCK,

184 & 185 West Washington Market, first Row North of Fulton Street, N. York.

HOGS slaughtered at short notice

Orders for Groceries, Fish, Fruits, &c. promptly filled.

All letters of inquiry will receive immediate attention.

☞ Business strictly Commission. Sales strictly attended to at the Boats and Railroad Depots, and returns promptly made.

JOS. BRIGGS J. R. HELFRICH.

July 28, 1859. 1Y

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Edwin S. Hummel, letzthin von Obermacungie Taunschip, Lecha Caunty angestellt worden sind.—Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch ersucht innerhalb 6 Wochen bei John Albright, einem der Executoren, in deßen Händen sich die Bücher befinden, anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben, sind ebenfalls ersucht dieselbe innerhalb der nämlichen Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

David Schaad, Nordwheithall.
John Albright, Trexlertaun.

Februar 8. nq6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Michael Frey, letzthin von Lowhill Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind.—Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, werden hierdurch aufgefordert, innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben, sind gleichfalls ersucht dieselbe innerhalb dem nämlichen Zeitraum einzuhändigen, an

Jonas Frey,
Peter Frey, } Adm'ors.

Februar 29. 1860. nq6m

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator der Hinterlaßenschaft der verstorbenen Anna Neff, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist. Alle diejenigen Personen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen—Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

John Neff, Adm'or.

Februar 15. nq6m

Marmor-Hof!!

Alle Sorten Grabsteinen, Monumenten, Figuren, 2c. 2c. billig und kunstgerecht, bei

G. Junker,
gelernter Bildhauer aus Europa,

West-Hamilton Str., gegenüber Hagenbuch's Hotel, Allentaun.

April 9. nq6M

Fünf Sorten

Herrliche Erdbeeren.

(Strawberries.)

Hooker.—Sehr ergiebig; groß, schön und von unvergleicher Qualität.

Wilson's Albany.—In hohem Grade ergiebig; Sehr schön für den Markt.

Triomphe de Gand.—Ungeheure Größe; herrliches Aussehen, und feiner Schmackhaftigkeit.

Pyramidal Chilian.—Sehr schön; ergiebig, gesund und gutem Geschmack.

Große frühe Scarlet.—Die früheste; ergiebig und herrlich.

Es ist unmöglich alle die Vorzüglichkeiten dieser so populären Frucht in einer Verschiedenheit, sich zuzueignen—wir offeriren daher die obigen 5 Sorten, welche die meist gewünschten Eigenschaften in sich faßen.

☞ Wir empfehlen hier nochmals zuversichtlich die Hooker als bei weitem die beste Sorte für Familien-Gebrauch—das heißt, wenn nur eine Sorte gepflanzt werden soll, indem sie mehr gute Eigenschaften in sich faßt, als irgend andere.

Alle die Obigen haben vollständige Blumen, und werden herrliche Erndten liefern, wenn sie einzeln oder zusammen gepflanzt werden.

Preißen:—(Sicher gepackt um durch Expreß versandt zu werden:)

Per 100 Pflanzen für irgend der obigen Verschiedenheiten		$2 00
" 100	do. 20 von jeder Sorte	3 00
" 100	do. 100 von jeder Sorte	7 50
" 1000	do. von der Hooker Sorte	10 00

E. H. Hooker und Co.,
Commercial Nurseries, Rochester, N. Y.

Januar 22. nqbv

Eine neue Firma.

Die Unterzeichneten benachrichtigen hierdurch das Publikum im Allgemeinen, daß sie neulich die neuverbaßerte Mahlmühle, des Capt. Thomas Jäger, in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty, und zwar dicht bei der Stadt Allentaun, in Besitz genommen haben, und nun die Müller Geschäfte daselbst unter der Firma von Buchman, Holben und Comp., betreiben werden —Sie werden daselbst immer bereit sein

Alle Arten Kaufmanns und Kunden-Arbeiten

auf die verzüglichste Weise und kürzeste Bestellung zu verrichten.—Auch werden sie stets eine Zufuhr auf Hand haben um Fracht von den Kunden in der Stadt abzuhoelen, und wenn gemahlen wieder zu überliefern.

☞ Sie kaufen auch alle Arten Frucht, wefür sie die höchsten Marktpreise bezahlen werden.

Levi Buchman,
Jacob Holben,
Levi Fenstermacher.

Februar 8. nq3M

Eine große Gelegenheit!

Ein ganzer Stock

Durch Privat Handel zu verkaufen.

Der Unterzeichnete, Administrator der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Christopher Lichtenwallner, bietet hierdurch deßen herrlichen Stock von fertigen Kleider, nebst allen solchen Waaren die gewöhnlich in einem gut eingerichteten Etablissement dieser Art im Vorrath gehalten werden, zusammen durch Privathandel zum Verkauf an.

Es ist dies eine herrliche Gelegenheit, zumal da noch die Lease von dem Hause in welchem sich der Stock befindet, auf 4 Jahre miterhalten werden kann. Das Nähere erfährt man bei

Franklin Stettler, Adm'or.

Februar 15. nqbv

An Capitalisten!

„Allentaun Wasser-Compagnie."

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die Allentaun Wasser-Gesellschaft beschloßen hat, Mortgage-Bonden auszugeben, einlösbar in 10 Jahren, welche 7 Percent Interessen tragen, zahlbar alle 6 Monate,—für den Endzweck die nöthige Summe Geld anzuschaffen, um die gegenwärtige Schuld der Gesellschaft zu liquidiren.

Irgend weitere Auskunft kann erlangt werden, bei irgend einem der nachbenamten Verwalter, nämlich: Joseph Weaver, Ephraim Grim, S. A. Bridges, M. Schwartz und J. M. Line.

Auf Verordnung der Board.

Joseph Weaver, Presi't.

Bezeugts—J. M. Line, Sec.

Allentaun, Februar 15. nq6m

Bauern gegenseitige Feuer-

Versicherungs-Gesellschaft

Von York, Pa.

Der Unterzeichnete ist immer bereit, allen denen die bei ihm ansprechen, ihr Eigenthum zu versichern, und zwar an annehmbaren Bedingungen.—Das Nähere erfährt man bei

John H. Helfrich. Agent.

Allentaun April 6. 1859 nqbv

Das Adler Hotel

In der Stadt Allentaun.

Der Unterzeichnete gibt dem allgemeinen Publikum hierdurch Nachricht, daß er das „Adler Hotel" in der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, Pennsylvanien, ohnlängst bezogen hat, und nun bereit ist allen Ansprechenden nach Wunsch zu dienen.

Das Adler Hotel befindet sich an dem nordwestlichen Ecke der Hamilton und der 7ten Straße, oder des Markt-Viereks, und ist sehr bequem für Reisende und Andere eingerichtet.

Seine Betten sind alle von der ersten Güte:—Sein Tisch soll immer mit den besten Speisen die der Markt in einer jeden Jahrezeit darbietet, besetzt sein;—In seinem Bär sollen nur die besten Getränke angetroffen werden:—Und in dem Hof und Stall soll es an nichts mangeln, und dorten wird nie ein anderer als ein williger und sorgfältiger Stallknecht angestellt. Kurz, er wird durchaus nichts fehlen laßen, um sein Haus in Wirklichkeit zu einer Heimath für Reisende und andere zu machen. Rufet daher an, und überzeugt Euch selbst von der Wahrheit des Gesagten.

Für bereits genoßene Unterstützung ist er höchst dankbar, und fühlt verschert, daß wenn gute Behandlung und billige Forderungen etwas werth sind, sich seine Kundschaft, und dies sehr bald noch um Vieles vermehren wird.

Moses Schneck.

Januar 4. nq3M

Mosser und Grim,

No. 30 Ost-Hamilton-Straße,
Allentaun, Pa.

Groß- und Klein-Händler in Roth-Eichen Sohl-, Geschirr-, Ober- und Kummet-Leder; Kipps, Kalb-Felle, Moroccos, Kid, Leinings, Bindings, Schuh-Thread und Schuh-Findings—an niederen Preißen für Bargeld.—Gleichfalls, vom besten Gerber-Oil.

☞ Die höchsten Preiße werden bezahlt für rohe Häute.

Rinden! Rinden! Rinden!

Sie wünschen 300 Klafter gute Kastanien-Eichen Rinden zu kaufen, für welche sie $7.50 per Klafter in Bargeld bezahlen. Diejenigen welche Kastanien-Eichen-Holz im kommenden Frühjahr niederzuhauen gedenken, werden wohl thun es zu schälen, indem die Rinden allein mehr Geld bringen als das Holz und Rinden zusammen. Ihre [illegible]

Mosser und Grim.

Januar 18, 1860. nq4M

Haltet den Dieb!

Haltet den Dieb!!

Wurde gestohlen in Allentaun, Pa., am Abend des 24sten, oder am Morgen des 25sten December 1859, ein Tippet von Forskin, etwa 5 Zoll breit an den Tips, und etwa 9 Zoll breit in der Mitte, so wie eine Yard in der Länge und ist gefüttert mit dunkelfarbigem Seiden.—Irgend eine Person, welche an dem Hotel des Hrn. Charles Hagenbuch, Ecke der 8ten und Hamilton Straße Nachricht gitt, welche zu der Wiedererlangung des besagten Fur-Thibets führt, soll eine liberale Belohnung erhalten.

Charles Hoeth.

Januar 18, 1860. *2M

Elias Mertz,

Friedensrichter und Schreiber,

Hat seine Office an No. 79 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu Eli George's Wirthshaus, allwo er immer bereit sein wird die Pflichten, die dem Amte obliegen, unpartheiisch und gewissenhaft zu erfüllen. Auch hat er eine Agentschaft um liegendes Vermögen zu verkaufen, und bietet deshalb 10 gute Wohnhäuser und eine Anzahl Stadt-Lotten, gelegen in dieser Stadt, und in der Stadt Catasauqua zum Verkauf an. Personen im Lande, die zu kaufen gedenken, werden es zu ihrem Vortheil finden bei ihm anzurufen.

Elias Mertz, Agent.

Allentaun, December 14. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Christopher Lichtenwalner, letzthin von Allentaun, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle Diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen, — Und Solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Franklin Stettler, Adm'or.

Februar 8. nq6m

H. H. B. Lightcap & Co.

Commißion-Merchants,

No. 106 Warren-Straße,
Ecke der Waschington,

H. H. B. Lightcap, } Neu-York.
George Wenner. }

Hinterlegungen von Flaur, Frucht, Saamen, und allen andern Arten von Produkten werden im Allgemeinen erbittet.

Februar 15, 1860. nq3M

S. Sell und Sohn

Haben nun bei ihrem großen Stock von Cabinet-Waaren, den größten und schönsten Stock Fenster-Schäde-Fixtures, der noch je dem Publikum von Allentaun zum Verkauf offerirt wurde, welchen sie 25 Percent wohlfeiler für Bargeld verkaufen, als irgend ein anderes Haus in der Stadt. So rufet an und besehet dieselbe ehe ihr sonstwo kaufet.

S. Sell und Sohn.

März 7, 1860. nqbv

Keine Aufregung.

Für die bessere Bequemlichkeit unserer Kunden und das allgemeine Publikum, wollen wir so etwa an dem 1sten März, nach No. 00, Ost-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu dem Allentaun Postamt ziehen, allwo der größte Steck von

China, Glas und Queenswaaren

der je in Lecha Caunty zum Verkauf angebeten wurde, eröffnet werden wird, und zwar an den niedrigsten Preißen in Setts oder bei dem Stück und gleichfalls beim Groß- und Klein-Verkauf.

Groß- und Klein-Verkauf Stohre, welche ein Assortment nehmen, erhalten dasselbe an Philadelphia Preißen. Alle die irgend etwas in unserm Fach nöthig haben, werden wohl thun anzurufen und unsern Steck Güter zu examiniren, die Preiße zu erfahren, und sich selbst von der Wahrheit des Obengesagten zu überzeugen.

Dadurch daß wir bei großen Quantitäten und aus den ersten Händen kaufen, können wir unsere Waaren an ungewöhnlich niederen Preißen offeriren.—Unser Steck besteht zum Theil aus jeder Verschiedenheit von Patterns, Qualitäten, Farben und Stiles von Queenswaaren, China, Glas und Brittiannia Waaren, Reckingham, Stein und Gelbe Waaren, so wie Lampen von allen Arten.

☞ Lampen werden verändert um Kohlen-Oehl darin zu brennen.

Queenswaaren.

In Sets u. beim Stück. Thee-Sets.
Dinner Sets, Chamber Sets,
Mug Cups, Bowl Dishes,
Pitchers, Plates, etc.

Steinwaaren.

Butter Häfen, Milch Häfen,
Jars, Jugs, Spittoons,
Pitchers, etc.

Brittiannia.

Thee Pots, Kaffee Pots,
Thee Urns, Castors, Spoons,
Ale Kannen, Mugs, Cups,
Ladles, Lampen, etc.

Alle Arten Glaswaaren

Für Hoteks, Confectioners und
Lager Gläßer, Heimgebrauch,
Dishes, Bowls,
Tumblers, Kuchen Stands,
Jars und Pitchers, Botteln, Flasks,
Decanters, Lampen und Globes,
Schädes, Brest Cups, etc.

Alle Arten Lampen.

Fluid Lampen, Oel Lampen,
Kohl-Oel Lampen, Parlor Lampen
Tisch Lampen, Hand Lampen,
Hall Lampen, Kirchen Lampen.

☞ Vergeßet den Ort nicht — es ist derselbe die nächste Thüre zu dem Allentaun Postamt.

[illegible]

Januar 25. nqbv.

Der wohlfeile

Hut- und Schuh-Stohr.

Elias Mertz und Sohn,

benachrichtigen das Publikum, daß sie heute mit einander in Gesellschaft getreten sind, unter der obigen Firma, und den Standplatz, welcher früher den Jonas George bewohnt war, nächste Thüre zu dem Hartwaaren-Stehr von Hagenbuch, Hersch und Comp., in der West-Hamilton-Straße, in Allentaun bezogen haben — allwo sie nun einen sehr großen Steck.

Stiefel, Schuhen, Hüten, Kappen, u. s. w.

zum Verkauf anbieten. Und da sie das Bargeld-System angenommen haben, so laden sie Allein, ihnen sogleich einen Besuch abzustatten, indem Bargeld-Käufer es zu ihrem großen Vortheil finden ihren Steck zu untersuchen, ehe sie sonstwo kaufen.

Sie haben eine Schuh- und Stiefel-Manufaktur, von welcher sie stets zu ihrem bereits großen, guten und dauerhaften Steck addiren—welche Artikel vollkommene Befriedigung zu Allen geben—und welches sie alles beim Klein- und Großverkauf, an den niedrigsten Preißen ablaßen.

N. B.—Soeben erhalten, ein großer Vorrath von Gum-Schuhen, von allen Benennungen—gleichfalls, Trunks, Carpet-Bags. u. s. w.

☞ Ungemeßene Arbeit wird zu allen Zeiten auf die kürzeste Bestellung verfertigt.

Elias Mertz.
Lewis H. Mertz.

November 9. nq1J

Dr. Joseph S. Kuder,

Ein graduirter des Jefferson Medizinischen Collegiums,

hat sich in Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, bei Daniel Deiberts Gasthause niedergelaßen, und bietet dem allgemeinen Publikum seine Dienste als Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer, an. Er wird immer bei Tag oder Nacht bereit sein allen Ansprechenden zu dienen.

Nov. 16. nq3M

Rinden! Rinden!

500 Klafter Kastanien-Eichen und Spanisch-Eichen Rinden, werden von den Unterzeichneten, an ihrer neuen Gerberei, gelegen an dem großen Lecha Fluß, gegenüber diesem Ort, verlangt. Preiß $7.50 Bargeld per Klafter. Personen welche Rinden über die Zoll-Brücke an ihre Gerberei bringen, erhalten einen freien Paß.

Moßer, Keck und Co.

Januar 25. nqbv

Amerikanische

Farbe- und Colar Werken

In Allentaun, Pa.

Breinig und Bruder, Manufakturisten von Bleiweiß, Zinc White, Chrome Grün und Gelb, Chinese- und Prussian Blau, Umber, Sienna, Spanisch Brown, Venetian Roth, Ochres, 2c. 2c.

Aechtes Lecha Chemical Grün,
Aechtes Lecha Metalic Braun.

Schulbücher.

Ein großes Assortiment aller Arten in dieser Gegend verlangten Schulbücher, soeben erhalten und zu haben bei

Keck, Guth u. Helfrich.

Neue Firma!

Ein neuer Stohr.

Und Neue Güter!

"EXCELSIOR!"

An die alten Freunde, neuen Freunde Kunden und das allgemeine Publikum!

Roeder und Lerch,

wollten ehrerbietigst anzeigen, daß sie soeben empfangen haben, einen großen und ausgesuchten Steck

Von Winter-Güter,

einschließend alle die letzten Styles von Trockenwaaren, nämlich:

Herrliche Dreßgüter,

als Seiden, Merinos, gedruckte Cashmeres, Satin, Faced Merinos, Mohairs, Poie Dechevers, Valencias Honeycomb, Plaids, Delains neue Styles, soeben in den Markt gebracht, Mourning- und Halb-Mourning-Güter, Bombazins, Alpaccas, Ginghams, Boquet Cattune, u. s. w. welches Alles sehr wohlfeil für Bargeld verkauft wird

Ladies schwarze Tuch Cloaks.

Schawls! Schawls! Schawls!

Blänket-Schawls, lange und viereckigte, Brocha, Rich Stella, Thibet, lange und viereckigte, so wie Misses Schawls.—Gleichfalls

Von den allerbesten Kid Handschuhen.

Herren Güter,

als Tuch, Caßimeres, Westings, Sattinetts, Tweeds, 2c. Cravats, Collars, Halstücher, Hemden, und Unterhosen, 2c.

Haushalt-Artikel.

Neue Style Dinner- und Thee-Setts, und Glas-Waaren in all ihrer Verschiedenheit.

Leinene und wollene
Tisch und Piano Decken,
Beste Marseillas Quilts,
Alle Arten Oehl-Tücher,
Vortreffliche Carpet Chains,
Unübertreffliche schöne Toweling,
Herrliche Blänkets u. Flännels,
Tickings, Checks, u. s. w., u. s. w.

welches alles an einem nur ganz kleinen Profit abgelaßen wird bei

Roder und Lerch.

Grozereien! Grozereien! Grozereien!

Brauner und weißer Zucker, bester pulverisirten, do., bester anderer Zucker, Rio Coffee, Laguira, Haricabo, und Extra Java Coffee; Extra schwerer Golden Syrup Molaßes, bester Back-Molaßes—gemahlnes und feines Salz, Makrelen

Und kurz ein jeder Artikel, welcher zu dem Grozerie-Geschäft gehört—an Preißen mit den Zeiten übereinstimmend.

Durch pünktliche Aufwartung ihrer Geschäfte und gerechte Behandlung, hoffen wir unsern Antheil der Gunst des Publikums uns zuzuziehen. Keine Güter werden falsch angepriesen um einen Verkauf zu bezwecken.

☞ Wir thun ein ausschließliches Bargeld-Geschäft—Nur ein Preiß und kein Nachlaß.

N. B.—Alle Arten Landes-Produkten, werden im Austausch für Güter angenommen und der höchste Marktpreis dafür erlaubt.

☞ Seid so gut und rufet bei uns an ehe ihr sonstwo kaufet—nichts wird dafür gerechnet für die Güter zu zeigen.

Roder und Lerch.

C. M. Röder. B. F. Lerch.

December 14. nq1J

Allentaun Akademie.

Der Neujahrs-Termin nahm seinen Anfang am Montag den 2ten Januar, 1860.

Zöglinge werden zu irgend einer Zeit angenommen und bezahlen nur von der Zeit da sie eintreten.

Primary per Vi